

Mit dem Messer

Im Iran sind der 83 Jahre alte preisgekrönte Regisseur Dariusch Mehrdschui und seine Ehefrau Wahideh Mohammadifar ermordet worden. Sie wurden am Sonnabend in ihrer Villa in Teheran getötet, wie iranische Medien übereinstimmend berichteten. Demnach hat die Polizei Mordermittlungen eingeleitet.

Laut einem Bericht der Zeitung *Shargh* fand die Tochter des iranischen Regisseurs das Ehepaar am späten Samstag abend leblos in der Wohnung. Beide seien mit einem Messer oder einem scharfen Gegenstand in den Hals gestochen worden, berichtete die Zeitung unter Berufung auf die Polizei. Die Justiz warnte vor Spekulationen über die Hintergründe der Tat.

Mehrdschui gehörte zu den Pionieren des Neuen Iranischen Films, in den er den Neorealismus einführte. Mit seinem Film »Die Kuh« von 1969 gewann er 1971 den Publikumspreis bei den Filmfestspielen in Venedig und wurde so in der Szene international bekannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/461150.film-mit-dem-messer.html>